

mittendrin im CVFJM

Liebe Leserin, lieber Leser, schon mal was vom „CVFJM“ gehört? Das heißt „Christlicher Verein für junge Menschen“ und will sagen: Kinder und Jugendliche sind bei uns im „CVJM“ besonders willkommen und angesprochen - aber gleichzeitig gibt es nach oben keine Altersgrenze, muss niemand zwangsweise seine Mitglied-

schaft beenden. Im Gegenteil: die „älter gewordenen jungen Menschen“, wie es unser früherer Bibelstunden-Leiter Hans-Joachim Wehmann einmal ausdrückte, sind auch wichtig und werden gebraucht - als Rat- und Geldgeber, als Beterinnen und Beter, „Lobbyisten“ für junge Menschen und vielleicht auch als Vorbilder. Ein schönes

Beispiel von „Vereinsfamilie“ ist unser Posaunenchor, über dessen Jubiläum wir berichten. Das Foto von der Festveranstaltung zeigt (v.l.) Werner Maikranz und Benjamin Schmiedlau, zwischen denen mehr als 50 Jahre Bläsererfahrung liegen und die dennoch im selben Chor zusammen musizieren. Klingt gut, nicht wahr?



mittendrin

November 2011 Mitglieder-News des CVJM Schwelm

Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tag der Not. Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.

Nahum 1, 7 / Monatsspruch für November



Nahum? Kaum etwas sagt uns die Bibel über diesen Mann, der zu den Propheten aus der Zeit des Alten Testaments zählt.

Nur sein Heimatort Elkosch

wird genannt. Das biblische „Buch“, das seinen Namen trägt, umfasst in meiner Bibel gerade mal zweieinhalb Seiten. Herausgetrennt viel mehr ein Handzettel, ein Flyer (Flugblatt), als ein Buch. Und zur breiten Verteilung in der Öffentlichkeit durchaus geeignet, denn Nahum verkündet im Auftrag Gottes eine weitreichende Botschaft: Ninive wird zerstört werden! Ninive, die prächtige Hauptstadt Assyriens mit über 100.000 Einwohnern „muss wegen ihrer Gottlosigkeit zugrunde gehen.

Der Gott Israels, vom mächtigen Weltreich Assyrien verachtet, wird das zustande bringen; denn er ist der Gott aller Völker“ (Bibellexikon). Im Jahr 612 v. Chr. geschah es dann: die Eroberung der Stadt durch Babylonier und Meder bedeutete den Zusammenbruch des assyrischen Reiches, unter dem auch die Israeliten gelitten hatten.

Was hat das nun mit unserem Monatsspruch zu tun? Beim Eintauchen in dieses meist überblätterte Bibelbuch mit Nachrichten aus ferner, fremder Zeit, da erscheint mir unser Vers etwas abgehoben vom geschilderten Chaos ringsherum, fast selbst wie eine markante Burg in der Landschaft. „Der HERR ist gütig und eine Feste zur Zeit der Not und kennt die, die auf ihn trauen“, heißt die Luther-Übersetzung. Das hohe Maß an Schutz, das eine Burg oder Festung früher bedeutet hat, können wir uns alle gut vorstellen, wenn wir nur die dicken Mauern, den mächtigen Turm und die oft kühne Lage sehen. Aber: Schutz gibt es

nur *in* der Burg - nicht, wenn ich neben oder vor ihr stehe. Nur wenn ich eintrete, mich vielleicht in sie flüchte, dann umgibt sie mich ganz und ich bin geborgen. Ich glaube, dass wir auch im übertragenen Sinn einen Ort der Geborgenheit, einen „Schutzraum“ suchen und brauchen, in dem wir zur Ruhe und zu uns selbst finden können, wo „draußen“ das Leben tobt. Da fällt mir ein Vers aus Psalm 139 ein: „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Von allen Seiten umgeben - Gott ist unsere Burg - „Ein' feste Burg ist unser Gott“ (Martin Luther). Diese Gewissheit hilft mir auch durch schwierige Zeiten besser hindurch. Die „Tür“ zu Gott ist Jesus Christus, der die trennende Schuld der Menschen auf sich genommen hat. Ein Gebet reicht zum „Eintritt“. Und: Wenn wir zu ihm kommen, dann kennt er uns schon. So lässt der Herr der Geschichte uns durch Nahum auch heute noch etwas Wichtiges sagen. **Christof Radoch**

mittendrin aktuell

Wir fahren zu „Himmel-ah-ja“ nach Gelsenkirchen

Vom 11.11. bis 13.11.2011 ist es soweit: Der 2. Jugendevent „Himmel-ah-ja“ der Evangelischen Jugend von Westfalen findet statt! Eingeladen sind junge Leute ab 14 Jahren.

In 2009 waren schon Mehrere von uns dabei.

Das Motto 2011: „Evangelische Jugend versetzt Berge!“

Es wird schon geplant, an Ideen gebaut und gehämmert!

Klar ist, dass der Event wieder in der Evangelischen Gesamtschule in Gelsenkirchen mit tollen Räumen und Möglichkeiten stattfinden wird. Noch schöner, noch besser, noch größer! Das wird Himmel-ah-ja 2011!

Was geht ab ?

Der Freitag startet mit einer „Welcome-Night“. Samstagvormittag gibt es thematische Workshops, z.B. Pray-Station, Bibliolog, Prayer-Painting, Singstation u.a.m. Mit Action und Fun geht es in den Nachmittag, u.a. Gospelworkshop, Kletteraktion, Hallenfußball-Turnier, Bühnenprogramm mit Bands und anderen Künstlern. Abends dann die Church-Night, ein Jugendgottesdienst zum Thema „Ev. Jugend versetzt Berge“. Anschließend folgt das Konzert mit der angesagten Gruppe „taste“ aus England. Am Sonntag bauen wir eine Kirche mit unseren Ideen und tun etwas für die Welt.

Der Kostenbeitrag beträgt 30 Euro. Anmeldung über Frank Bicks. Zu Himmel-ah-ja fahren 16 junge Leute von uns zusammen mit Frank Bicks mit, aus dem Kirchenkreis Schwelm insgesamt ca. 60 (Stand Redaktionsschluss). www.himmel-ah-ja.de

Bild:

1 Etwa 300 Teilnehmende waren es beim 1. Jugendevent „Himmel-ah-ja“ vor zwei Jahren, darunter auch viele Jugendliche aus CVJM und Kirchenkreis Schwelm.



Bibelabende auf der Bundeshöhe

In der Woche vor dem 1. Advent lädt der CVJM-Westbund auch in diesem Jahr wieder zu vier Bibelabenden in die Bildungsstätte Bundeshöhe (Wuppertal, Bundeshöhe 6) ein: von Montag, 21.11., bis Donnerstag, 24.11., jeweils von 19:30 - 21:30 Uhr. Bundessekretär Holger Noack führt in die Texte ein und gibt Impulse für das Gespräch untereinander. Jede/r ist willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gesprächskreis „Gott und die Welt“

Der nächste Abend mit Pfarrer Burkhard Weber (Evangelischenschule Johanneum, Wuppertal) ist am 2. Adventssonntag (4. Dezember) von 19:30 - 21:00 Uhr im Wintergarten des Petrus-Gemeindehauses. Für das erste Halbjahr 2012 wurden folgende Termine abgestimmt: 5.2. / 22.4. / 17.6.2012.

Was ist [der] CVJM ?

Die vier Buchstaben - dies steckt dahinter:

C Christlich Vorne steht das C und damit Jesus Christus am Anfang: Wie ein Vorzeichen in der Musik bestimmt er bei uns die Tonart.

V Verein Miteinander verbunden im CVJM: Mit Tradition, aber ohne „Vereinsmeierei“; als Verband eine feste Größe, aber flexibel und bunt in der Gestaltung.

J Jungsein heißt bei uns: Sich engagieren, neugierig bleiben, offensiv hoffen, kreativ glauben und erwartungsvoll leben ... das geht auch noch mit grauen Haaren!

M Menschen Mit jungen Männern fing es an im CVJM, die Mädchen und Frauen kamen dazu und miteinander sind wir unterwegs. Sehr menschlich und ein bisschen heilig. Wir lernen noch. **Quelle: CVJM-Westbund**

Tel./Fax: (02336) 12495 www.zweirad-settle.de



Zweirad Meisterbetrieb
Gehle Altmarkt 14
58332 Schwelm

Ihr Fahrradspezialist in Schwelm!

Kunstleder - PVC-Folien - Planenstoffe
Partner der Automobilindustrie



WM Industrievertretungen CDH
Inh. Werner Maikranz
Postfach 353 · 58316 Schwelm · Telefon 0 23 36/1 63 74

mittendrin CVJM-Herbst



Wir möchten gerne mit Ihnen das traditionelle Herbstfest feiern. Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen und knusprigen Waffeln, sowie ein Basar mit vielen kreativen Handarbeiten, und, und und nicht zu vergessen: Den herbstlichen Liedern mit dem CVJM-Posaunenchor. Wir freuen uns auf Sie.

Sonntag, 06. November 2011

15:00 - 17:00 Uhr

**Petrus-Gemeindehaus, Kirchplatz 7
in Schwelm**



**bauschlosserei
stender**

- Fenstergitter
- Geländer & Handläufe
- Reparaturen & Restauration
- Einbruchsicherung
- individuelle Objektfertigung

Mittelstraße 105a • 58285 Gevelsberg • Tel.: 02332/913152 • Fax: 02332/913153



**Stadtparkasse
Schwelm**

Meine neue Sparkasse

mittendrIn

Infos für alle Kinder- und Jugendgruppen:

Margret und Frank Bicks

(Tel. 02336 / 81389)

KINDER

Die Rotznasen (Jungen 6 - 9 Jahre)
freitags, 16:30 Uhr, mit Philipp Sandkühler, Phillip Robbins, Nils Richardt, Patrick Probst, Björn Mollenkott, Thorben Stark, Margret Bicks

Die Gang (Jungen 10 - 13 Jahre)
montags, 16:30 Uhr, mit Marcel Döinghaus, Maximilian Buchholz, Tim Wenhake, Frank Bicks

Die Gummibärchen (Mädchen 6 - 9 Jahre)
mittwochs, 16:30 Uhr, mit Louisa Danielsmeyer (Tel. 10277), Miriam Seckelmann, Miriam Springorum, Chiara Stolz

Die Lollipops (Mädchen 10 - 13 Jahre)
mittwochs, 16:30 Uhr, mit Gwendolyn Wagner, Dinah Hoffmann, Sandra Dürbeck, Margret Bicks

... und sonntags ist für alle

Kindergottesdienst von 10:30 - 11:30 Uhr
im Petrus-Gemeindehaus mit
Ingrid Leemhuis, Yasmine Kreilau, Petra Schlüter, Marie-Charlott Petersdorf, Miriam Woeste, Iris Kiehl, Wibke Wiesemann, Lars Lettmayer, Karin Limpert, Sophie Seibel, Irina Pivkin, Margret Bicks

JUGENDLICHE

Mädchenclub (13 - 15 Jahre)
mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, mit
Silke Nockemann (Tel. 17774), Davina
Hartmann, Sarah Klose, Miriam Hönsch

Jungenschaft (13 - 15 Jahre)
donnerstags, 18:30 - 20:00 Uhr, mit
Arne Rauhaus, Jan Nicolay, Jan Reinke,
Julian Oesterling, Florian Paul,
Sven Nicolay, Frank Bicks

Offene Tür / Jugendcafé

(für Jugendliche ab 13 Jahre)

montags, 18:30 - 20:30 Uhr
dienstags, 15:00 - 17:30 Uhr
Freunde treffen, Billard, Kicker, TT,
Singstar spielen, Tanzen, Chatten,
Surfen, Musik hören, Snacks, ...



CEVI - Young Generation (ab 15 Jahre)
dienstags, 19:00 - 20:30 Uhr, mit Ines
Stumpe, Dominik Hoffmann, Tatjana
Seckelmann, Lisa-Marie Neuhaus,
Jan Pagel, Justus Wiethoff, Frank Bicks

Gitarrenkreis für Fortgeschrittene

Dieser Kreis ist jetzt beendet.

SPORT

Intercrosse / Funsport (ab 13 Jahre)
samstags, 15:30 - 17:00 Uhr
neu: Sporthalle der Realschule
mit Julian Oesterling

Freitags-Kick

freitags, 18:00 - 20:00 Uhr
Sporthalle der Realschule
Kontakt: Klaus Limpert (Tel. 2610)

Mountainbike-Treff

sonntags, 19:00 Uhr, am Sportplatz
Delle, Kontakt: Björn Wiesemann
(Tel. 02333 / 973030)

 SANITÄR HEIZUNG BAUKLEMPNEREI KUNDENDIENST

Manfred Beinhauer
Installationsmeister

Moltkestraße 12 Fon 02336 / 17667 Kiempi@web.de
58332 Schwelm Fax 02336 / 17675 www.Beinhauer-Schwelm.de

Ihr
Bauherrenfachbegleiter
Dirk Wallwaey
staatl. geprüfter Baufachberater

Sechsstufiger Mitglied i. BSG e.V.
Ihr Schicksal an Gebäuden
und Wertvermittlung

Bücherstr. 43b - 58332 Schwelm
Mobil: 0178 / 2931447
Fax: 0180 / 706033843166
mail: ihr-bauherren-fachbegleiter@web.de



ERWACHSENE

Hauskreis für junge Familien

sonntags nachm. nach Absprache
Kontakt: Michaela Sprinz (Tel. 879233)

Werkstattgespräche

Glaube und Gott - Dinge bewegen -
Themen der Zeit
mit Burkhard Weber (Johanneum)
dienstags, 19:00 Uhr
nächster Termin: 22.11. (Ort nach Absprache)

Vereinsbibelstunde

dienstags, 20:00 Uhr
Kontakt: Gerhard Sprinz (Tel. 14352)

- 1.11. Hiobs zweite Gegenrede
(Hiob 9, 1-35),
K. Sundermeier
- 8.11. Jerusalem im Bild,
R. Walder

POSAUNENCHOR

Übungsstunde freitags, 19:30 - 21:30 Uhr
Kontakt: Michael Grams (Tel. 02333 /
839816)

Im Posaunenchor treffen sich Jung und
Alt zum gemeinsamen Musizieren. Der
Nachwuchs wird in speziellen Anfänger-
gruppen ausgebildet. Die nächsten Blä-
serdienste können der Terminübersicht
im Internet entnommen werden.

www.cvjw-schwelm.de



Treffpunkt

Singles und Paare „40 plus“
mittwochs, 20:00 Uhr (14-täglich)
Kontakt: Rolf Stinsmeier (Tel. 13126),
Heike Wallwaey (Tel. 81620)

Hauskreise

bei Ehepaar Bärenfänger (Tel. 7225)
montags, 20:00 Uhr (14-täglich)

bei Ehepaar Limpert (Tel. 12342)
freitags, 20:00 Uhr (14-täglich)

bei Ehepaar Sundermeier (Tel. 83527)
samstags, 9:30 Uhr (monatlich)

nächste Termine: 19.11.

Gott und die Welt

Gesprächskreis zu Glauben und Leben
mit Pfr. Burkhard Weber (Evangelisten-
schule Johanneum, Wuppertal)
sonntags, 19:30 - 21:00 Uhr
nächster Termin: 4.12. (2. Advent)

15.11. Weissagung über die
Zerstörung Ninives
(Nahum 2, 1-14),
Dr. M. Werth

22.11. Bibelabend Bundeshöhe
Beginn: 19:30 Uhr

29.11. Harret auf den Herrn
(Jesaja 40, 26-31),

6.12. Israels Erlösung
(Jesaja 43, 1-7),
H. Höppener

13.12. Wie leben wir?
(1. Petrus 2, 9),
Jahresabschluss,
G. Sprinz und
Team

EVANGELISCHE ALLIANZ

Gebetsstunden freitags, 20:00 Uhr

4.11. Freie evangelische Gemeinde,
Kaiserstraße 31

2.12. Freie evangelische Gemeinde,
Kaiserstraße 31



**Achtung: Hier könnte
Ihre Anzeige stehen !**

Kontakt:
Christof Radoch, 02336 18773

mittendrin Posaunenchor

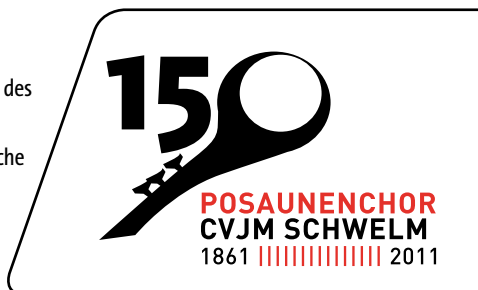
Posaunenchor feierte Jubiläum mit Konzert und Festveranstaltung

Rund 300 Zuhörerinnen und Zuhörer lauschten am 15. Oktober den Klängen des Posaunenchores in der Christuskirche. Das Konzert am Samstag und die Festveranstaltung am folgenden Sonntag markierten den Abschluss des Jubiläums zum 150-jährigen Bestehen des traditionsreichen Bläserensembles. Dazu zählen auch 20 Jungbläserinnen und -bläser, die nach ihrer zweijährigen Ausbildung jetzt in den Hauptchor integriert werden. So konnte Chorleiter Michael Grams einen stattlichen Klangkörper von etwa 60 Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern dirigieren. „Gott loben, das ist unser Amt“, so das Selbstverständnis des Posaunenchores, der 1861 im damaligen „Jünglingsverein“ gegründet wurde – und

ebenso Grußworte wie Pfarrer Rainer Schumacher (Präses des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde), Kaplan Mirco Quint (kath. Propsteigemeinde St. Marien) und CVJM-Vorsitzender Björn Wiesemann und überreichten zum Teil gefüllte „Umschläge“. Stobbe erinnerte an die „kostenlosen kleinen Konzerte“ auf den Straßen an Heiligabend, nannte den Chor einen „stillen Star, nicht aufdringlich, aber immer präsent“ und: „150 Jahre sind zwei ganze Leben von Menschen, aber so viele kleine Leben, die dazu beigetragen haben“. „Solch ein Programm ist up to date“, meinte Berger zur eigenen Nachwuchsausbildung des Posaunenchores, wo es heute wieder als wichtig erkannt werde, dass Kinder ein Instrument erlernen. Gemeinsam war allen Rednern der Dank für vielfältige Dienste, für die „Treue des Einsatzes“ (Schnabel), „für all’ die Momente, die Sie uns Zuhörern schenken“ (Quint). Pfarrer i.R. Ernst Martin Greiling, Archivar der Kirchengemeinde Schwelm, berichtete von seinen Recherchen. Als bisher älteste Notiz in den Unterlagen des Jüng-

Bilder:

2-6 Jubiläumskonzert des Posaunenchores in der Schwelmer Christuskirche
4 Von der Mitte aus dirigiert man vier Kleinchöre...



mit dem kraftvoll geblasenen „Halleluja“ aus Händels Messias-Oratorium begann auch das anderthalbstündige Konzert. „Musik aus verschiedenen Epochen“ kündigte Vorsitzender Björn Wiesemann an. Auf Choräle u.a. von Schütz, Bach und Mendelssohn-Bartholdy folgte mit „Lob ihn in Ewigkeit. Amen.“ ein zeitgenössisches Stück, bei dem sich vier Kleinchöre im Kirchenschiff verteilten und der Dirigent im Mittelgang agierte. Im zweiten Konzerteil kamen Stilrichtungen des Pop, Rock und Swing hinzu, erfreuten die Jungbläser mit „Rock my Soul“ und ein Kleinchor mit einer flotten Bearbeitung des alten Kirchenliedes „Herz und Herz vereint zusammen“. Gerne forderte das Publikum nach diesen wohlklingenden Hörerlebnissen noch drei Zugaben ein.

Der Sonntagnachmittag stand dann im Zeichen eines informativen und kurzweiligen Streifzuges durch die 150-jährige Geschichte des Schwelmer Posaunenchores. Bläser und Bläserinnen, Angehörige, Ehemalige und Gäste füllten den Saal des Petrus-Gemeindehauses, unter ihnen Bürgermeister Jochen Stobbe, der Superintendent des Ev. Kirchenkreises Schwelm, Manfred Berger, und Bundesposaunenwart Matthias Schnabel vom CVJM-Westbund. Sie sprachen

lingsvereins stieß er auf ein Sitzungsprotokoll vom 7.8.1861 über Beratungen zur Anschaffung von Instrumenten und zur Gewinnung von Bläsern. Werner Maikranz und Bernd Mütze moderierten, teils in humorvollen Reimen, einen bunten Bilderbogen, erzählten u.a. von der ersten Frau im Chor (Monika Hornschuh, 1974), den „Statuten“ von 1881, „Bläserdynastien“ teils über mehrere Generationen, stellten den ältesten (Albrecht Tholen, 83 J.) und einen ganz jungen Bläser (Benjamin Schmiedlau, 9 J.) vor. Dazwischen gab es immer mal wieder bläserische Einlagen, u.a. von den Jungbläsern auf Gartenschläuchen und vom „Familienchor Beuthel“. Alte Fotoalben, Collagen, Konzertplakate und liebevolle Tischdekoration rundeten den äußeren Rahmen ab. Bevor der Abend mit einem schönen Buffet ausklang, dankte Michael Grams für alle guten Worte und allen Aktiven. Ob sein Amt nicht anstrengend sei, werde er manchmal gefragt: „Ja, aber ich werde dabei nie allein gelassen. Ihr seid immer zur Stelle, wenn ihr gebraucht werdet. Der Posaunenchor ist wie eine große Familie. Wir igeln uns nicht ein, sondern sind offen für Neue.“ Er schloss mit einer modernen Übertragung des 150. Psalms von Peter Spangenberg „Ein Blues auf die Herrlichkeit Gottes“.

 **SIEGFRIED
herbst**
BAUKLEMPNEREI · SANITÄRE INSTALLATION
HEIZUNGSBAU
58332 Schwelm · Drosselstraße 47 · Telefon 02336 / 2218

 **Brotbäckerei
Artur Müller**
58332 Schwelm
Martinweg · Ruf (02336) 65 62

mittendrin aktuell

CVJMenschen

Bereits im August waren Karlheinz und Elisabeth Limpert seit 50 Jahren verheiratet. Gefeierte wurde die Goldene Hochzeit dann am 17. September im Petrus-Gemeindehaus. Wir gratulieren nachträglich sehr herzlich und wünschen den beiden noch viele gesegnete Ehejahre!

Am 21. November vollendet Werner Maikranz sein 65. Lebensjahr. Herzliche Glück- und Segenswünsche!

150 Jahre CVJM Wuppertal-Langerfeld

Nicht nur unser Posaunenchor ist in diesem Jahr 150 Jahre alt, sondern auch unser Nachbarverein in Langerfeld, der mit zum Kreisverband Schwelm gehört. Unter dem Motto „150 Jahre CVJM Langerfeld - ein Grund zum Danken und Feiern!“ laden die Langerfelder herzlich zum Mitfeiern ein. Gedankt werden soll mit einem Gottesdienst in der Alten Kirche, Wuppertal-Langerfeld, am Sonntag, 27. November (1. Advent), von 9:30 - 10:30 Uhr - und gefeiert wird anschließend mit einem Festakt von 11:30 - 13:00 Uhr im Vereinshaus, Am Hedtberg 12. Nach einem Mittagsim-

biss beginnt der Nachmittag mit einem musikalischen Programm und schließt mit Kaffee und Kuchen. Für den Festakt wird um kurzfristige Anmeldung per E-Mail an hj-schmiedel@versanet.de oder schriftlich beim CVJM Wuppertal-Langerfeld e.V., Am Hedtberg 12, 42389 Wuppertal, gebeten. 1. Vorsitzender des Vereins ist Hans-Joachim Dittmann. Wir freuen uns mit den Langerfeldern über dieses Jubiläum und wünschen ihnen Gottes Segen für ihre Arbeit!

Trödelmarkt in 3 Zeilen

8.10.: Aufbau im Regen, 9.10.: Verkauf bei Sonne; Würstchen, Kaffee, Kuchen, Trödel; motiviertes Team; Danke für eure Hilfe und alle Spenden!



mittendrin Impressum

Christlicher Verein Junger Menschen Schwelm e.V. gegründet 1847

Petrus-Gemeindehaus (PGH)

Kirchplatz 7

58332 Schwelm

Web: www.cvjm-schwelm.de

Email: mittendrin@cvjm-schwelm.de

1. Vorsitzender:	Björn Wiesemann	Ept., Büttenberger Str. 72	Tel. 02333/973030	wiesemann@cvjm-schwelm.de
2. Vorsitzende:	Michaela Sprinz	Danziger Str. 12	Tel. 879233	sprinz@cvjm-schwelm.de
Jugendarbeit:	Frank u. Margret Bicks	Kirchplatz 7 Privat	Tel. 81389 Tel. 12258	bicks@cvjm-schwelm.de
Kassiererin:	Heike Blum-Bärenfänger	Kornborn 16	Tel. 3845	
Schriftführer:	Rolf Stinsmeier	Zum Löhken 15	Tel. 13126	
Pressekontakt:	Christof Radoch	Drosselstr. 4	Tel. 18773	radoch@cvjm-schwelm.de
Redaktion:	Wir freuen uns über Berichte und Fotos aus den Gruppen! Bitte an:			mittendrin@cvjm-schwelm.de
CVJM-Konto:	Nr. 000 063 95	Freizeit-Konto: Nr. 000 445 37	BLZ 454 515 55	Stadtsparkasse Schwelm

Bildnachweis: Werner Stieghorst (1)

Wir bitten um freundliche Beachtung der Anzeigen.

"Ihr Dach in guten Händen"

Stefan Schmitz
Dachdeckermeister

Dach- und Fassadenarbeiten ▸ Bauklempnerei ▸ Vordächer ▸ Carports
Natur- und Motivschieferel ▸ Wärmeschutz ▸ Wohnraumfenster

Robert-Frese-Straße 25 58332 Schwelm
Telefon 0 23 36 - 1 22 75 Mobil 0163 - 245 245 2

Emil NOCKEMANN Schwelm

Elektroinstallation für Haushalt,
Verwaltung und Gewerbe

Telefon: 02336/2592 Telefax: 02336/18099
Hauptstraße 46 58332 Schwelm

info @ elektro-nockemann.de
www. elektro-nockemann .de

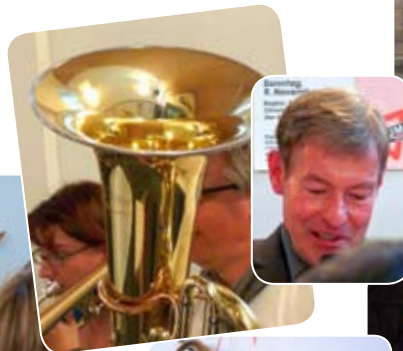
Wir planen und installieren für Sie:
Datennetzwerke
Telefonanlagen
Lichttechnik
Solarstromanlagen

Wartung und Reparatur aller
Installationsanlagen und Geräte

„Eine große Bläser-Familie..“



So sieht ein 150-Jähriger aus: Impressionen vom Festwochenende des Posaunenchores am 15. und 16. Oktober 2011 (vor der Christuskirche und im Petrus-Gemeindehaus)



**POSAUNENCHOR
CVJM SCHWELM**
1861 ||||| 2011

Kalender 2011

- 30.10.-5.11. Treffpunkt-Freizeit, Seevetal („Sunderhof“)
- 6.11. CVJM-Herbstfest, PGH
- 11.-13.11. „Himmel-ah-ja“, Gelsenkirchen (Landeskirche)
- 21.-24.11. Bibelabende Bundeshöhe, Wuppertal (Westbund)
- 22.11. „Werkstattgespräch“
- 26.11. Basar der guten Taten, PGH (EKG)

- 4.12. „Gott und die Welt“
- 10.12. Vereins-Adventsfeier

EKG: Ev. Kirchengemeinde Schwelm
PGH: Petrus-Gemeindehaus